

Power.Dent - Anbindung von Bankomatkassen

In diesem Dokument wird die Konfiguration und die Verwendung von Bankomatkassen in Power.Dent beschrieben.

Inhalt

Einleitung	3
1 Einstellungen in Power.Dent	4
1.1 Protokoll „TECS“	4
1.2 Protokoll „ZVT“	4
1.3 Verbindung testen	4
2 Handhabung in Power.Dent	5
2.1 Buchungsdialog.....	5
2.2 Direktbuchung bei Honorarnoten.....	6

Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die in Power.Dent vorzunehmenden Einstellungen zur Anbindung von Bankomatkassen.

Zusätzlich wird die Handhabung im Buchungsdialog und bei Direktbuchungen erklärt.

Aktuell werden Bankomatkassen der Firma Hobex unterstützt, wobei die verwendeten Protokolle „TECS“ und „ZVT“ auch von anderen Anbietern unterstützt werden.

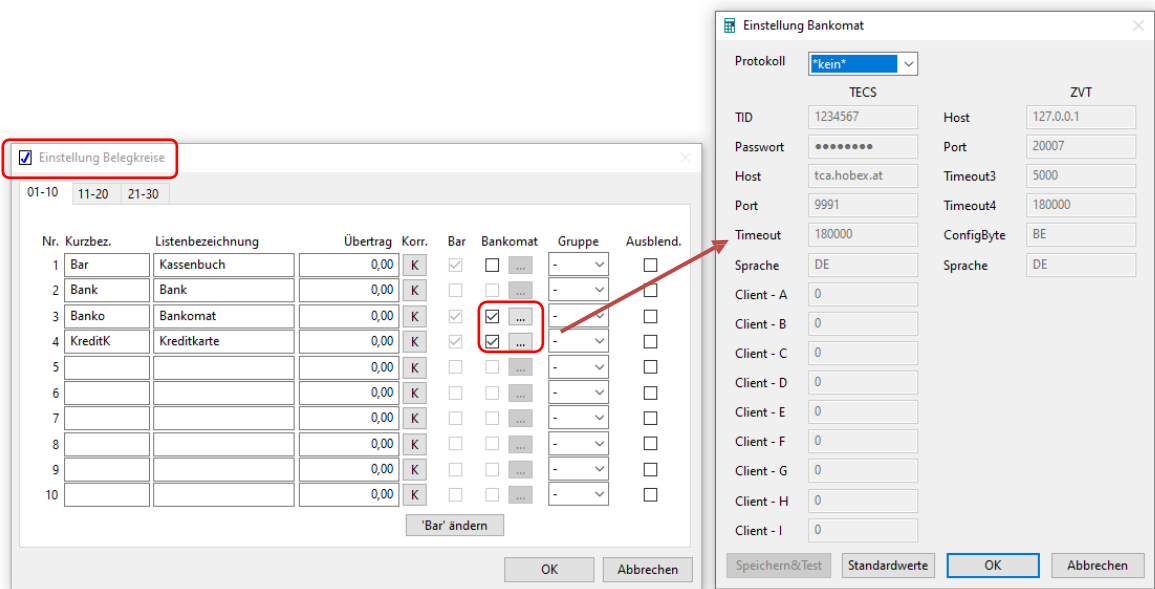
Nach Rücksprache mit Hobex muss die ZVT-Schnittstelle bei den meisten Terminals erst aktiviert werden, dies ist nicht standardmäßig der Fall.

Für die korrekte Anbindung und Inbetriebnahme ist der Anbieter der Bankomatkasse verantwortlich. Es ist eventuell die Unterstützung des Hardwaretechnikers der Ordination notwendig.

1 Einstellungen in Power.Dent

Um zu den Einstellungen zu gelangen, melden Sie sich als Verwalter im Programm an und öffnen Sie das Menü „Einstellungen – Belegkreise“ .

Wählen Sie die Belegkreise aus die über Bankomat bezahlt werden und setzen Sie ein Häkchen in die Checkbox.



Mit Klick auf das Symbol daneben gelangen Sie in die Einstellungen der Bankomatkasse.

1.1 Protokoll „TECS“

Das TECS-Protokoll benötigt zur Authentifizierung eine Terminal ID (TID) und ein Passwort. Zusätzlich muss der „Host“ und das „Port“ des Servers des Zahlungsdienstleisters eingetragen werden.

Die Felder „Timeout“ und „Sprache“ beinhalten bereits die Standardwerte und müssen im Normalfall nicht angepasst werden.

Über die Schaltfläche „Standardwerte“ können diese beiden Felder wieder auf den Auslieferungswert zurückgesetzt werden.

1.2 Protokoll „ZVT“

Das ZVT-Protokoll benötigt die IP-Adresse („Host“) und das definierte „Port“ des Terminals. D.h. Das Terminal benötigt eine fix zugewiesene IP-Adresse aus dem Ordinationsnetzwerk. Der Port wird im Normalfall auf 20007 gesetzt.

Die Felder „Timeout3“, „Timeout4“, „ConfigByte“ und „Sprache“ beinhalten bereits die Standardwerte und müssen im Normalfall nicht angepasst werden.

Über die Schaltfläche „Standardwerte“ können diese Felder wieder auf den Auslieferungswert zurückgesetzt werden.

1.3 Verbindung testen

Über die Schaltfläche „Speichern & Test“, kann ein Verbindungstest zum Terminal durchgeführt werden.

2 Handhabung in Power.Dent

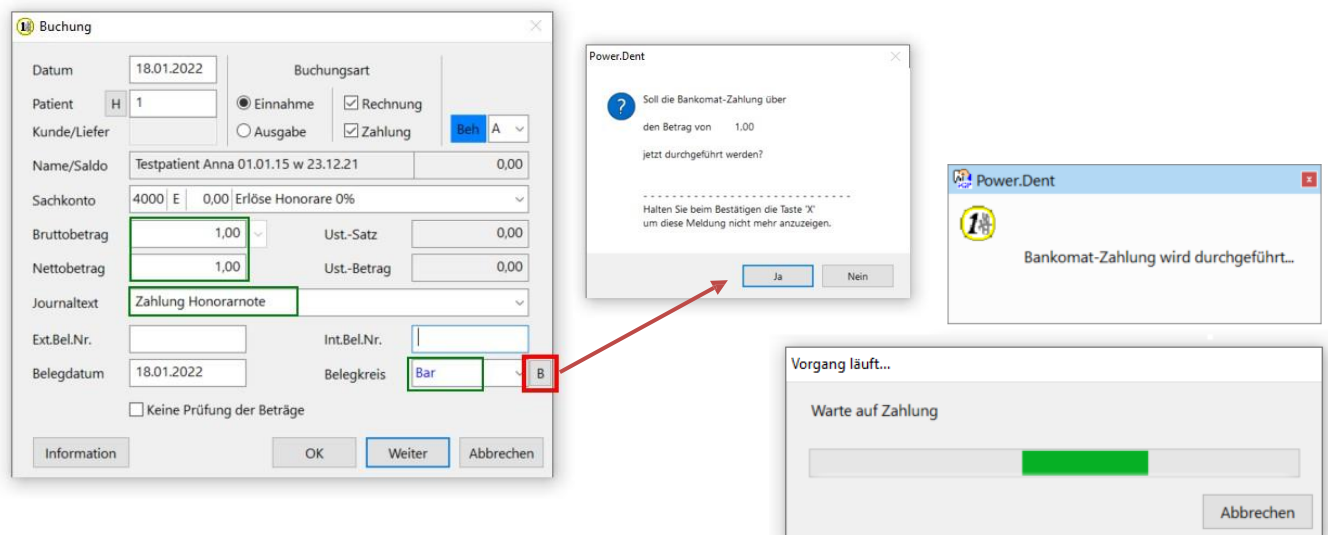
Sobald ein Protokoll in den Einstellungen ausgewählt wurde, kann die Bankomatfunktion im Buchungsdiablog und bei Direktbuchungen von Honorarnoten verwendet werden.

Die Schaltfläche für Bankomatzahlungen steht nur zur Verfügung, wenn

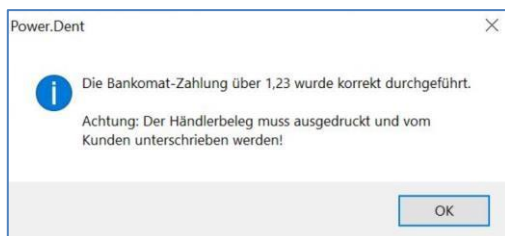
- ein Netto- oder Brutto-Betrag größer 0€ eingetragen wurde.
- ein Journaltext angegeben wurde (wird von Hobex als interne Referenz benötigt).
- als Belegkreis ein Barbelegkreis ausgewählt wurde.
- ein Patient angegeben wurde und es muss sich um eine Einnahmenbuchung handeln (nur im Buchungsdialog).

2.1 Buchungsdialog

Öffnen Sie über das „Buchungssymbol“ in der Symbolleiste oder über das Menü „Buchung – Buchen...“ oder über das Kontextmenü den Buchungsdialog. Sobald die relevanten Felder (s.o.) ausgefüllt sind, steht die Schaltfläche „B“ zur Verfügung.



Ein Klick auf die Schaltfläche „B“ überträgt den Betrag und den Journaltext an das Terminal. Nach erfolgreicher Zahlung erhalten Sie in Power.Dent eine entsprechende Meldung mit etwaigen Zusatzmeldungen wie z.B. „Beleg muss unterschrieben werden.“

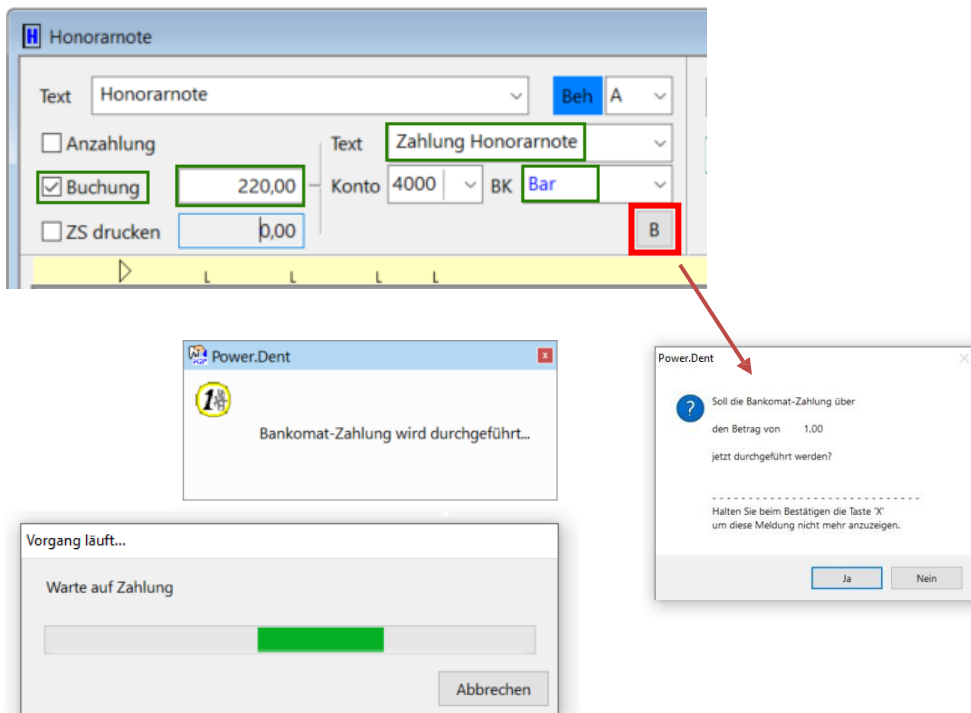


Danach kann die Buchung wie gewohnt mit „OK“ bestätigt werden.

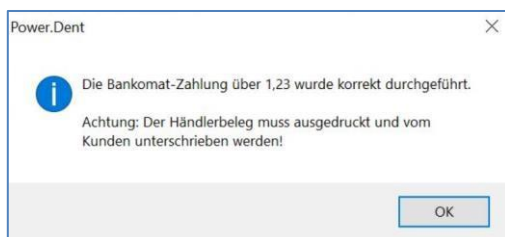
2.2 Direktbuchung bei Honorarnoten

Wird bei einer Honorarnote die Option „Buchung“ aktiviert, können auch hier über die Schaltfläche „B“ die Zahlungsinformationen zur Bankomatkasse geschickt werden.

Auch bei der Direktverbuchung müssen die relevanten Felder (s.o.) ausgefüllt sein, um die Schaltfläche „B“ für die Bankomatkasse sichtbar zu machen.



Nach erfolgreicher Zahlung erhalten Sie in Power.Dent eine entsprechende Meldung mit etwaigen Zusatzmeldungen wie z.B. „Beleg muss unterschrieben werden.“



Nach dieser Meldung, kann die Honorarnote wie gewohnt bestätigt werden.